

Gremium	Datum	Status	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	26.01.2023	Beschlussfassung	öffentlich

Kämmerei	
Bearbeiter: Neidhart, Julia Veit, Uwe Aktenzeichen: 855.013	Datum: 12.01.2023

Betreff: ***Naturschutzgroßprojekt Baar - Maßnahmenvorstellung
auf der Gemarkung Blumberg***

Anlagen: - Stand Maßnahmenumsetzung und Planung für 2023
 - Planunterlagen

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis und stimmt den vorgestellten Maßnahmen zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt für die Ausweisung der vorgestellten Stilllegungsflächen Scheffau sowie Buchberg einen Vertrag im Rahmen des Naturschutzgroßprojektes Baar abzuschließen.
3. Der dinglichen Sicherung im Grundbuch der unter Punkt 2 beschlossenen Maßnahmen wird zugestimmt.

Begründung:

Durchgeführte Maßnahmen 2021

Die bereits umgesetzten Maßnahmen werden in der Sitzung kurz vorgestellt. Auf die Anlage zur Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Anstehende Maßnahmen 2022

Die vorgestellten Maßnahmen sind im Vorfeld mit dem Forstamt abgestimmt worden und werden in der Sitzung kurz vorgestellt. Vor Maßnahmenbeginn werden diese aber noch einmal vor Ort im Detail besprochen. Alle aufgeführten Maßnahmen sind nicht als Ökokonto-Maßnahme geeignet. Es entstehen der Stadt Blumberg keine Kosten.

Ausweisung von Stilllegungsflächen

Die Stadt Blumberg hat bereits zwei Waldflächen auf der Gemarkung Hondingen und Achdorf als Stilllegungsflächen ausgewiesen. Ergänzend sollen nun weitere Flächen als solche ausgewiesen werden. Es handelt sich hierbei um die geplanten Stilllegungsflächen Scheffeu Nord und Buchberg, die in der Sitzung vorgestellt werden.

Bei Stilllegungsflächen handelt es sich um auf Dauer eingerichtete Waldflächen, die weitestgehend ihrer natürlichen Entwicklung überlassen werden. Hierfür verzichtet die Stadt Blumberg auf jegliche Nutzung, insbesondere auf eine Holznutzung. Die dingliche Sicherung der Maßnahme erfolgt durch Eintragung ins Grundbuch.

Im Gegenzug erhält die Stadt Blumberg eine einmalige Ausgleichszahlung, die auf einem aktuellen, in Auftrag gegebenen Wertgutachten durch einen vereidigten Gutachter beruht. Das Gutachten wurde vom Naturschutzgroßprojekt in Auftrag gegeben, liegt der Stadt Blumberg derzeit jedoch noch nicht vor.

Die Höhe der Ausgleichszahlung wird ausgehend von einer geschätzten Höhe der Ausgleichszahlung von 2,58 € pro m² auf ca. 117.900 € für die Fläche Scheffeu Nord und auf ca. 274.800 € für die Fläche Buchberg geschätzt. Die Ausgleichszahlung soll in Raten in den Jahren 2023, 2024, 2025 und 2026 erfolgen.

Die vorgestellten potentiellen Stilllegungsflächen wurden im Vorfeld mit dem Forstamt und den Revierleitern abgestimmt und werden von diesen befürwortet. Ein Vertreter des Naturschutzgroßprojekts sowie Herr Dr. Dinkelaker vom Forstamt werden in der Sitzung anwesend sein und die geplanten Maßnahmen vorstellen.